

Anschlag im Osten Afghanistans

Chost. Vor einem NATO-Stützpunkt im Osten Afghanistans hat ein Selbstmordattentäter am Dienstag mindestens zehn Afghanen mit in den Tod gerissen und 14 weitere verletzt. Soldaten der von der NATO geführten internationalen Besatzungstruppe ISAF kamen nach Angaben einer Sprecherin bei dem Anschlag nahe Chost nicht zu Schaden. Der Attentäter kam nach Angaben eines Mitarbeiters des Provinzgouverneurs kurz nach 7.00 Uhr Ortszeit (3.30 Uhr MEZ) zu Fuß an den Eingang des Stützpunkts in Salerno, wo zu dieser Zeit zahlreiche heimische Arbeitskräfte auf Einlaß warteten. Polizei und Innenministerium sprachen von zehn Toten und 14 Verletzten. Laut dem Sprecher des Innenministeriums handelte es sich bei den Toten um acht Arbeiter sowie zwei Beschäftigte eines privaten Sicherheitsunternehmens.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/80422.anschlag-im-osten-afghanistans.html>